

1411 05.11.2014 Besuch des Zeiss Planetariums und der Sternwarte in Bochum.

Das **Zeiss Planetarium** in Bochum wurde 1964 errichtet und gehört seit dieser Zeit zu den modernsten Einrichtungen dieser Art weltweit. Unter der rund 20 Meter hohen Kuppel haben etwa 300 Personen Platz. Ein zentraler Projektor wirft ein Bild des Sternenhimmels unter das Kuppeldach, so dass für die Betrachter ein realistischer Himmelseindruck entsteht. 2010 wurde das Planetarium modernisiert und nach einer 4-monatigen Umbauphase neu eröffnet. Es ist das weltweit erste Planetarium mit einem Ganzkuppelvideosystem.

Als Sputnik I im Oktober 1957 seine Signale zur Erde funkte, läutete er mit seinem monotonen Piep Piep Piep eine neue Ära der Menschheitsgeschichte ein. Wissenschaftler und Amateure in Ost und West suchten Kontakt zu dem künstlichen Mond. Am Morgen des 5. Oktober 1957 drangen in Bochum die ersten Signale aus dem Lautsprecher. Chemieingenieur Heinz Kaminski, hatte sich aufgrund der schlechten Witterung für die funktechnische Beobachtung und Verfolgung des Erdtrabanten entschieden. Medienberichte über Kaminskis Pioniertat machten die **Sternwarte Bochum** international bekannt. 1961 entstand in Bochum das erste bundesdeutsche Institut für Satelliten- und Weltraumforschung.

Auf unserer Exkursion werden wir eine faszinierende Reise in den Weltallraum unternehmen und vielleicht die Verletzlichkeit und Begrenztheit des „Raumschiffs Erde“ danach besser verstehen.

Teilnehmerzahl:	auf 50 Personen begrenzt
Kostenbeitrag:	25,00 € Bei Anmeldung buchen wir den Betrag von Ihrem Konto ab.
Stornotermin:	22.10.2014
Treffpunkt:	09.30 Uhr Unna-Zurbrüggen (Warenausgabe) 10.00 Uhr Dortmund-Südbad (Saarlandstraße)
Rückkehr:	ca. 18.00 Uhr in Dortmund

Eingeschlossene Leistungen:

Eintritt Planetarium
Führung in der Sternwarte
Bustransfer von Unna / Dortmund / Bochum und zurück.
Trinkgeld für den Busfahrer.